



Integrationsbüro Hilden online-aktuell

Informationen aus dem Integrationsbüro der Stadt Hilden

Ausgabe 15/08, Juni 2008

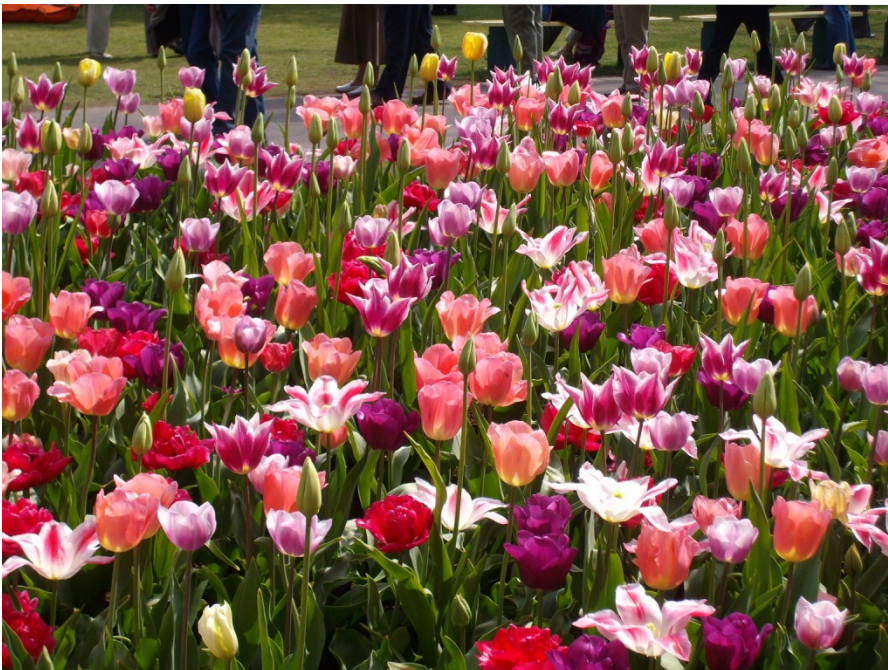


Kinderfest des türkischen Vereins

Projekt „KsK“ unterwegs

„da grünt und blüht es weit und breit“

Guter Laune trafen sich am frühen Samstagmorgen, 3.Mai, 33 Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hilden am Rathaus und stiegen in den Bus. Das schöne Wetter des ersten Maiwochenendes nutzten Spätaussiedler aus der ehemaligen Sowjetunion und Einheimische zu einem Ausflug zur größten Freilandblumenschau der Welt, dem Keukenhof in den Niederlanden. Die Fahrt wurde im Rahmen des Projektes „KsK - Kontakte statt Konflikte“ (gefördert vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge) vom Amt für Soziales und Integration organisiert. Der bei der Stadt Lisse gelegene Keukenhof ist nach dem Garten der Gräfin Jacoba von Bayern benannt, die hier auf ihrem Anwesen zwischen 1401 und 1436 Obst, Gemüse und Kräuter anpflanzte (daher der Name Keukenhof, bedeutet wörtlich übersetzt "Küchenhof"). Der heutige Keukenhof wurde 1840 von zwei Gartenbauarchitekten namens Zochter als Park angelegt; die Blumengärten wurden 1949 eröffnet.



Größte Blumenschau der Welt: Keukenhof / Niederlande

Die dreistündige Busfahrt hat sich gelohnt: Nicht nur die vielfältigen Farben und Formen hunderter Zwiebelblumen, sondern auch die wunderschönen Teichanlagen und die uralten Bäume haben alle begeistert.

Die Teilnehmer hatten ausreichend Zeit, alle Freianlagen und die verschiedenen Pavillons zu besuchen.

Kinderfest des türkischen Vereins

Internationales Flair am Alten Markt

Bei allerschönstem Frühlingswetter feierte die Türkisch Islamische Gemeinde zu Hilden ihr traditionelles Kinderfest auf dem Alten Markt. Erstmals wich man vom früheren Veranstaltungsort, dem Moscheegelände an der Otto-Hahn-Straße, ab und feierte in der Innenstadt. Diese richtige Entscheidung wurde durch die große Resonanz von eingeladenen Gästen, Kulturgruppen und Passanten belohnt. Wie bereits in den letzten Jahren stellte der Verein ein exzellentes internationales Programm auf die Beine. Eine Hildener Kindertanzgruppe, die türkische Volkstänze einstudiert (Titelbild), präsentierte stolz neue, eigens in der Türkei angefertigte Trachten. Die Ausrichtung einer solchen Veranstaltung dokumentiert gelebte Integration und Engagement zugunsten der Allgemeinheit.



Nicht das erste Mal beim türkischen Kinderfest mit dabei:
Chirimias iberoamerikanisch Infantil

Internationaler Frauentreff

„Was ist Heimat?“

Jeden 3. Donnerstag im Monat findet der Treff auf Initiative der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Hilden, **Monika Klemz**, statt. Zur Zeit beschäftigt sich der Treff mit dem Thema: „Was ist Heimat?“. Bisher nehmen ca. 18 Frauen aus 10 unterschiedlichen Ländern daran teil. Die "Geschichte" jeder einzelnen Frau soll in eine Ausstellung zum Internationalen Frauentag 2009 münden. Der nächste Treff ist am 19.06., 17:00 Uhr, im Rathaus, Zimmer 100.



Fußballturnier der Kulturen

Lokalmatadoren am Ende vorn

Das mit acht internationalen Mannschaften aus der Umgebung besetzte Fußballturnier der Kulturen, das zum zweiten Mal vom StadtSportverband veranstaltet wurde, entschied die Mannschaft des Marokkanischen Sportvereins 04 Hilden am Ende für sich, deren Leistung weitaus kontinuierlicher war als



Nicht nur auf dem Platz „am Ball“ und engagiert für den Sport in Hilden: Giovanni Parisi (links) , Geschäftsführer des AC Italia Hilden

das Wetter am 1. Mai: Kaum eine halbe Stunde verging ohne Sonnenschein und Regenguss. Bemerkenswert: Am Vortag des jüdischen Feiertages Jom haShoa und eine Woche vor dem 60. Jahrestag der Staatsgründung Israels gedachte die Mannschaft von TUS Maccabi Düsseldorf der jüdischen Opfer des Nationalsozialismus in einer Gedenkminute.

Wegweiser vorgestellt

Seniorenbeirat beim türkischen Verein

Zur denkbar besten Zeit, freitags, im Anschluss an das Gemeinschaftsgebet stellten **Brunhilde Urbschat** (Bild rechts), ehemalige Vorsitzende des Seniorenbeirats, und **Tobias Wobisch** vom Integrationsbüro in den Räumlichkeiten der Türkisch-Islamischen Gemeinde zu Hilden den Wegweiser für ältere Migrantinnen und Migranten vor. Der Vorbeter hatte zuvor auf den Termin im Rahmen der Predigt aufmerksam gemacht, sodass die Resonanz entsprechend groß war. Der Wegweiser in deutscher und türkischer Sprache ist weiterhin im Integrationsbüro (siehe Impressum) erhältlich.



Geschichten des Zuzugs In Hilden angekommen

„In Hilden angekommen“ ist eine Mitmachausstellung, die über die Beweggründe von Menschen informiert, die aus anderen Ländern nach Hilden kamen. Jugendliche aus dem Ev. Schulzentrum haben nachgefragt und geforscht, Zeitzeugen der Hildener Erzählrunden der AWO, der Türkisch-Islamischen Gemeinde zu Hilden und Spätaussiedler aus der ehemaligen UdSSR und deren Nachfolgestaaten haben erzählt. In Interviews und Erzählrunden erinnern Flüchtlinge und Vertriebene, „Gastarbeiter“ und Spätaussiedler aus der ehemaligen UdSSR an ihre Ankunft. Sie berichten von Hoffnungen, Befürchtungen, Träumen und Ängsten, und was daraus geworden ist. Für die Jugendlichen stellte sich dabei immer wieder die Frage: Wie wurden Kindheit und Jugend erlebt? Für die Zeitzeugen ist entscheidend, dass ihre Geschichten und Erfahrungen nicht verloren gehen, sondern an jüngere Generationen weitergegeben werden. Die Besucher der Ausstellung sind eingeladen, auch über sich zu berichten. Das Wilhelm-Fabry-Museum bietet Raum und Gelegenheit, eigene Geschichten zu erzählen sowie den Zuzug zu dokumentieren.



Die Gründe, aus denen Menschen nach Hilden kommen, sind so vielfältig, wie die Länder aus denen sie stammen

1. Juni—27. Juli 2008
Wilhelm -Fabry-Museum,
Benrather Str. 32a, 40721 Hilden,
Tel. 02103/ 5903

www.wilhelm-fabry-museum.de

Email: info@wilhelm-fabry-museum.de

Öffnungszeiten:

di, mi, fr 15:00—17:00 Uhr

do 15:00—20:00 Uhr

sa 14:00-17:00 Uhr

so u. feiertags 11:00—13:00 Uhr, 14:00—18:00 Uhr

Sommerfest des spanischen Vereins **Adios Jakobus**



Zum voraussichtlich letzten Mal wird der Spanische Familienverein in der Stadt Hilden e.V. sein Sommerfest auf dem Gelände der katholischen Kirchengemeinde St.Jakobus durchführen, da das Gelände samt der dort befindlichen Vereinsräumlichkeiten einem anderen Zweck zugeführt wird, wovon neben den Spaniern auch die Portugiesen betroffen sind, die dort ihr Vereinshaus haben. Neue Räumlichkeiten zu finden, ist die wichtigste Aufgabe des neuen 1. Vorsitzenden des Vereins, Herrn **Andrés Calcerrada Iglesias**. Spanische Musik, Küche und Kultur erwartet die Besucher des Sommerfestes am Wochenende des 21. und 22. Juni auf dem Gelände an der Mühlenstraße. Der Beginn an beiden Tagen ist um 10:00 Uhr.

Fußballturnier des Caritasverbandes **13. Auflage des Pro-Migra-Cups**

Zum 13. Mal wurde am 17.5.2008 das internationale Fußballturnier des Caritasverbandes Mettmann e.V. um den Pro-Migra-Cup auf der Bezirkssportanlage Am Bandsbusch in Hilden ausgetragen. Trotz trübem Wetter war das Vergnügen der beteiligten 11 Teams groß. Eröffnet wurde das Turnier durch den stellvertretenden Landrat **Ernst Buddenberg** und Hildens stellvertretenden Bürgermeister **Norbert Schreier**. Der Abteilungsleiter des Fachdienstes Integration und Migration der Caritas, **Martin Sahler**, stellte die Wichtigkeit des Sports als verbindenden Faktor für ein Gelingen der Integration dar. Sieger des Turniers wurde das Team der Stadtwerke



Velbert, gefolgt von FC Parea, Los Zorros und United Oberbilk.

Musikschule lädt ein

7. internationales Kinderfest

Am Samstag, dem 14. Juni 2008 veranstaltet die Musikschule zusammen mit dem Amt für Jugend, Schule und Sport auf dem Gelände "Holterhöfchen" in der Zeit von 12:00 bis 19:00 Uhr das 7. Internationale Kinderfest, eine Gemeinschaftsaktion der Musikschule mit dem Förderverein der Musikschule, dem Amt für Jugend Schule und Sport, dem Kinderschutzbund und einigen Hildener Kindergärten, dem Ballonlädchen und den ausländischen Kulturvereinen der Stadt Hilden. Schirmherr ist wie jedes Jahr Bürgermeister Günter Scheib. Zahlreiche musikalische und folkloristische Darbietungen finden auf den beiden Bühnen auf der Festwiese statt, unter anderem sind zu sehen : Ensembles der Musikschule, eine Kindertanzgruppe der Aussiedler vom Projekt KsK des Amtes für Soziales und Integration, Leitung **Tatjana Michel**, die griechische Folkloregruppe „Apodimos“, Leitung **Thalia Karachristou**, eine russische Folkloregruppe, eine türkische Folkloregruppe, Leitung **Güler Ayranci**, „Bruder Jakob“ in 14 Sprachen mit der Kindertagesstätte St. Jakobus, Leitung **Frau Wawer**, südamerikanische Folklore, Leitung **Janeth Kriemer**, Malaktionen mit der SPE-Mühle, Leitung **Helmut Bandosz**. Ein Ballonwettbewerb, Hüpfburg und Torwandschießen werden den kleinen Besuchern viel Spaß und Freude bereiten. Kaffee und Kuchen, Erfrischungsgetränke, Grillwürstchen und internationale kulinarische Spezialitäten runden das Programm ab. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Bei Regen wird in die Schulaula und das Foyer des Helmholtz-Gymnasiums ausgewichen.

Weitere Informationen:
Sekretariat der Musikschule
Gerresheimer Straße 20
40721 Hilden
Tel. 90718-250



Europameisterschaft in Hilden Daumendrücken für 16 Teams

Weit über das hinaus gehend, was Länderflaggen an Autos dokumentieren, wird in diesen Tagen in Hilden mitgefiebert und werden Daumen gedrückt: Staatsangehörige aus allen EM-Teilnehmerländern wohnen in Hilden. Die Zahlen im Einzelnen: 64 Franzosen, 274 Griechen, 730 Italiener, 236 Kroaten, 135 Niederländer, 103 Österreicher, 430 Polen, 394 Portugiesen, 39 Rumänen, 103 Russen, 18 Schweden, 20 Schweizer, 179 Spanier, 9 Tschechen, 1129 Türken.

99 Briten müssen anderen Ländern die Daumen drücken.

Das Integrationsbüro drückt der deutschen Elf die Daumen; die beste Mannschaft möge jedoch gewinnen!

Termine

1. Juni—27. Juli: Ausstellung „In Hilden angekommen“

Wilhelm-Fabry-Museum, siehe Artikel

14. Juni: 7. Internationales Kinderfest der Musikschule

Schulgelände Am Holterhöfchen, 12:00 Uhr, siehe Artikel

19. Juni: Internationaler Frauentreff

Raum 100, Rathaus, 17:00 Uhr, siehe Artikel

21. Juni: Historischer Stadtrundgang

Start 17:00 Uhr, Fritz-Gressard-Platz, Kooperation von Kulturamt und Deutsch–Griechischem Freundeskreis Philia

21./22. Juni: Sommerfest des spanischen Vereins

St. Jakobus, Mühlenstr., ab 10:00 Uhr, siehe Artikel

Feiertage

10. August: Tisch‘a beAw (jüd.)

Fast- und Trauertag im Gedenken an die Zerstörung des Jerusalemer Tempels

15. August: Maria Himmelfahrt (christl./kath.)

Feier der Aufnahme Mariens in den Himmel

31. August: Isra‘ (arab.), Mirac Kandili (türk.), islam.

Nächtliche Reise des Propheten Muhammad nach Jerusalem, von wo er in den Himmel aufstieg und die früheren Propheten traf

Impressum

Integrationsbüro Hilden online-aktuell (IHOA) ist eine Publikation der Stadtverwaltung Hilden, Amt für Soziales und Integration

Herausgeber und v.i.S.d.P.

Der Bürgermeister der Stadt Hilden

Redaktion

Reinhard Gatzke

(Beigeordneter und Sozialdezernent) und das Team des Integrationsbüros:

Marita Keko, Tel.: 02103/ 72-572

Michaela Neisser, 72-573

Tobias Wobisch, 72-561

Titelfoto

Tobias Wobisch

Mitteilungen, Anfragen, Informationen bzw. den Wunsch, in den Verteiler dieses Newsletters aufgenommen zu werden, richten Sie bitte per Email an:

integrationsbuero@hilden.de oder die genannten Ansprechpartner.

Für die Inhalte der erwähnten Internet-Seiten sind die dort genannten Personen oder Stellen verantwortlich.